

Verantwortlich:

Martin Weinert

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
Telefon 0228 883-7211
martin.weinert@fes.de

Organisation:

Anke Jörgensen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
Telefon 0228 883-7207
Telefax 0228 883-9208
anke.joergensen@fes.de

Veranstaltungsort:

Mercure Hotel Münster City

Engelstrasse 39
48143 Münster

Anfahrtskizze unter:

<http://www.fes.de/lnk/1ni>

Anmeldung >

Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

© Fotos: dpa Picture Alliance und
Oliver Franke, www.nrw-tourismus.de



EINLADUNG

MÜNSTERLAND

Gespräch

Europa zwischen Sparpolitik und gemeinsamen Werten
Donnerstag, 17. September 2015, 18.30 Uhr in Münster

**FRIEDRICH
EBERT**

STIFTUNG
Landesbüro NRW

Die Welt ist in der Krise. Seit dem Platzen der Immobilienblase 2007 in den USA und den resultierenden Auswirkungen stehen viele Länder unter Druck. Einige gerieten an den Rand des Staatsbankrotts. Die Europäische Union und die Euro-Länder bemühen sich den taumelnden Ländern zu helfen – aber unter welchen Prämissen und zu welchem Preis?

In der öffentlichen Betrachtung erscheint Europa aktuell als Schauplatz des Ringens um Griechenlands Zukunft – wobei Partner längst als Gegner wahrgenommen zu werden scheinen.

Wie erfolgreich ist die Politik Europas hinsichtlich Griechenlands und der anderen Krisenstaaten – führt Austerität in eine wirtschaftsstarke Zukunft?

Die Krisenjahre belasten nicht nur die Unternehmen, sondern insbesondere die Menschen. Welcher Zukunft blicken vor allem junge Arbeitnehmer_innen entgegen, welche Optionen haben und wählen sie?

Die aktuelle Krise weist weit über wirtschafts- und fiskalpolitische Details hinaus. Welches Europa wollen wir? Welches sind die grundlegenden Werte, auf denen wir eine europäische Zukunft aufbauen wollen?

Wir laden Sie herzlich ein, diese und Ihre Fragen am 17. September 2015 in Münster mit unseren Podiumsgästen zu diskutieren.



PROGRAMM

18.30 Uhr

Begrüßung

Martin Weinert

Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung

Podiumsdiskussion mit

Dr. Angelica Schwall-Düren

Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Bevollmächtigte des Landes beim Bund

Univ.-Prof. Dr. Till van Treeck

Professor für Sozialökonomie an der Universität Duisburg-Essen

Antonia Kühn

DGB Nordrhein-Westfalen

Moderation: **Andrea Arcais**

ca. 20.30 Uhr

Ausklang der Veranstaltung